

Krieg in Israel

Beitrag von „Kris24“ vom 8. November 2023 00:10

Zitat von Wolfgang Autenrieth

Ich bin schockiert, dass hier mehrere eine "Hau-drauf-Meinung" vertreten und die Forderung der Ärzte ohne Grenzen als unangemessen zurückweisen.

Gefordert wird eine Feuerpause, damit Menschen medizinische Hilfe bekommen, Hilfsgüter geliefert werden und Leben gerettet werden können.

Da wird von Kindersoldaten schwadroniert, die Panzerfäuste abfeuern (btw - Quelle und Beweise bitte !) und deshalb Menschen ohne medizinische Versorgung bleiben sollen. Das läuft bereits auf die Schiene: "Der israelische Kulturerbeminister Amichai Eljahu hat das Werfen einer Atombombe auf Gaza als eine „Option“ bezeichnet." Geht's noch?

Die Radikalen in der israelischen Regierung agieren ohne Maß und Menschlichkeit. Es gibt nicht nur das Existenzrecht Israels. Auch die Palästinenser besitzen ein Recht auf Leben und Existenz.

"Ärzte ohne Grenzen" sind eine neutrale Hilfsorganisation mit zahlreichen Medizinern vieler Nationalitäten. Sie sind parteiisch. Ohne Frage. Sie ergreifen Partei für verletzte Menschen.

Ja. Dem Statement der Ärzte habe ich nichts hinzuzufügen.

Alles anzeigen

Noch einmal, mich entsetzt, dass du nichts hinzu fügst genau wie der eine Präsident von Ärzten ohne Grenzen (nicht alle).

Hättest du geschrieben, Geiseln gegen Waffenstillstand, hättest du geschrieben, Raketenstopp der Hamas usw., aber nein, es geht nur um die Bevölkerung im Gazastreifen. Und Hamas rechnet die Toten vom Parkplatz durch eigenen Beschuss auch den Israelis zu. Hier wird Ursache und Folge umgedreht.

Und der Gazastreifen erhielt sehr viel Geld, viel mehr als andere arme Länder. Leider floss viel in Tunnel und Waffen.

Der israelische Kultusminister wurde übrigens daraufhin suspendiert, die israelische Regierung hat sich deutlich von ihm distanziert, du erwähnst es nicht einmal, passt es nicht in dein Bild? Du behauptest durch Weglassen das Gegenteil.

Und nein, dieser Präsident unterstützt nicht alle Verletzten, das tausende Raketen gegen Israel fliegen, kein Wort (zumindest hast du nichts zitiert und ich nichts gelesen). Wäre nicht der Iron

Dome, gäbe es auch tausende Tote in Israel. Kein Wort von dir. Das Existenzrecht der zivilen Bevölkerung im Gazastreifen wird nicht von Israel bestritten, von Hamas vor dem 7. Oktober auch nicht, aber lese mal die Charta der Hamas. Und noch im Juli stimmte mehr als die Hälfte der Bevölkerung im Gazastreifen bei einer Umfrage der Hamas zu.

Israel würde sicher sofort stoppen, bekämen sie ihre Geiseln gesund zurück und die Mörder ausgeliefert. Erinnert mich irgendwie an die Diskussion Ukraine Russland. Warum ergeben sie sich nicht einfach? Täter-Opfer-Umkehr oder einfach nur einseitige Betrachtung.